



Nº 1.2022

GEMEINDEBRIEF EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL

LETTRE COMMUNAUTAIRE ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE PETIT-VAL

JANVIER – FÉVRIER JANUAR – FEBRUAR

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Johannes 6,37

Ein neues Jahr steht vor uns, wie ein unbeschriebenes leeres Blatt Papier, einiges wird sich ergeben ohne unser dazutun. Anderes können wir beeinflussen, wir können Entscheidungen treffen, und vorwärts schauen. Auch wenn wir manchmal den Eindruck haben, wir können sowieso nichts verändern, haben wir doch die Möglichkeit seiner Einladung zu folgen. Uns auf den Weg machen und zu Jesus kommen, er wird Veränderung schenken!

In Johannes Kapitel 6 offenbart sich Jesus als das Brot des Lebens:

«Bemüht euch doch nicht nur um das vergängliche Brot, das ihr zum täglichen Leben braucht! Setzt alles dafür ein, die Nahrung zu bekommen, die bis ins ewige Leben reicht. Diese wird der Menschensohn euch geben. Denn Gott, der Vater, hat ihn als seinen Gesandten bestätigt und ihm die Macht dazu verliehen.»

Wenn wir zu ihm kommen, wird er uns Nahrung geben die zum ewigen Leben führt.

Zum Jahresanfang 2022 möchte ich euch die Worte von folgendem Lied zur Jahreslosung von Gerhard Schnitter weiter geben:

«Wer zu Jesus kommt, wird nicht abgewiesen, denn Er lädt alle zu sich ein...

Kommt, ihr Traurigen und Sünder, ihr Einsamen und Kranken. Bei ihm dürfen wir zuhause sein. Der Erlöser will uns die Ängste nehmen. Der Barmherzige macht von Lasten frei. Der Tröster wird alle Wunden heilen, als Befreier macht Er uns ganz neu.

Wer zu Jesus kommt, wird nicht abgewiesen, denn Er lädt alle zu sich ein... Der Allmächtige wird gerecht regieren. Seine Herrschaft wird ohne Ende sein. Voll Dankbarkeit wollen wir ihn loben. Denn aus Liebe lädt Er zu sich ein.

Wer zu Jesus kommt wird nicht abgewiesen, denn Er lädt alle zu sich ein... Aus Liebe lädt Er uns alle ein!»

Gottes reichen Segen sei mit euch allen im neuen Jahr 2022 Es grüsst euch herzlich, Daniel Geiser-Widmer



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung Samstag 05.März 2022, 13.30 Uhr Moron

Traktanden:

- Begrüssung / Besinnung
- Wahl der Stimmenzähler
- Protokoll vom 08.10.2021
- Kassenberichte und Revisorenberichte
- Jahresbericht
- Gemeindeanlässe, Jahresplan
- 7. Kompetenzen betr. Finanzen
 - a. Vorstand
 - h Baukommission
 - c. Notfälle
- Beiträge
 - a. Konferenzkasse
 - b. Jugendkasse
 - c. Studienkasse
 - d. Jungschar
 - e. Auswärtige Prediger
 - f. Bienenberg
 - g. Missions-Trägerkreis SMM (Kohlers)
- Budget 2022
- 10. Wahlen und Wiederwahlen
 - a. Vorstand: Präsident, Sekretärin, Kassier, Mitglieder
 - b. Baukommission: Präsident, Mitglieder
 - c. Kassier für Moutier und Le Perceux
 - d. Kassenrevisoren
 - e. Delegierte an die Konferenz
 - f. Bestätigung LeiterInnen der Arbeitsgruppen
- 11. Informationen, Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Eine Simultanübersetzung ist vorgesehen.

Der Vorstand

Programm	Januar /janvier
So/Di 2.	Moron, 10:00 Gottesdienst aw Moutier, 10:00 culte gd
Mo/Lu 3.	Moutier, 20:00 soirée prière
So/Di 9.	Moron, 10:00 culte gd Le Perceux 10:30 Gottesdienst ap
9-16.	Moutier, Marathon de prière
Mo/Lu 10.	Moron, 20:00 Gebetsabend
So/Di 16.	Moron, 10:00 Gottesdienst, gm Moutier, 10:00 culte «Dimanche de la fraternité mondiale» bm/gd
M0/LU 17.	Moutier, 20:00 étude biblique
So/Di 23.	Moron, 10:00 Gottesdienst, «Weltgemeinschaftssonntag» gj
Di/Ma 25.	Le Perceux, 20:00h Gebetsabend

Programme	Februar /Février
SO/DI 6.	Moron, 10:00 Gottesdienst ma Moutier, 10:00 culte témoignages se/bm
Mo/Lu 7.	Moutier, 20:00 soirée prière
Sa/Sa 12. So/Di 13. Mo/Lu 14.	Moron, weekend biblique avec Valentin Dos Santos Moron, 20h00 Moron, 10h00, Culte Moron, 20:00 Gebetsabend
So/Di 20.	Moron, 10:00, Gottesdienst aw Moutier, Rue Neuve, 10:00, Gemeinsamer Gottesdienst mit der deutsch-Ref. Kirche gd
Mo/Lu 21.	Moutier, 20:00 étude biblique
2627.	Langnau, Juwel (MJKS)

ap - Allemand Peter

aw - Allemand Walter

bm – Burkhalter Mélanie

gd – Geiser Daniel

gj – Gerber Joel

gm – Gerber Mathias

ma – Muggli Andreas

se – Schmied Erika

- Vielen Dank an alle für die treue finanzielle Unterstützung der Gemeindearbeit durch das ganze Jahr. Auch für die Gaben zum Erntedank von Fr. 26440.-, die bei unserem Kassier eingegangen sind.
- Die Einnahmen vom Fondueabend von Fr. 900.- hat die Jungschar für die Arbeit von Margrit Kipfer-Baron in Bolivien bestimmt, diesen Betrag hat die Jungschar aus ihrer Kasse auf Fr.1500.- erhöht. Vielen Dank an die Jungschar für den gelungenen Abend.
- 47 Weihnachtspakete, diverse Handarbeiten und Fr. 320.-Bargeld sind für die Päckliaktion gespendet worden, die den Kindern in Moldawien und der Ukraine zugutekommen. Vielen Dank auch hierfür.
- In der Kapelle und im Gemeindehaus mussten nach den Bestimmungen der Gebäudeversicherung diverse Anpassungen gemacht werden. Die Arbeiten wurden von Claude Gerber ausgeführt, welcher die Arbeit und das ganze Material grosszügig gespendet hat. Ein ganz grosses Merci an Claude.

Sonntagsschule

école du dimanche

Moron 216. Januar, 6. und 20. Februar.

Jugendgruppe Moron

Groupe de jeunes

Infos: https://mennopetitval.com/jg-gj

•••••



7. Januar 2022 um 19h00

bei Olivier Bühler, Vacheries-Bruniers, Mont-Tramelan

Begrüssung Accueil

02.01 Käthi Amstutz

09.01 Heinz Gyger

Sybille Rudin 16.01

23.01 Kathrin Hess

06.02 Ursula Gerber

12.02 Angelika Gerber

13.02 Joel Gerber

20.02 **Idely Amstutz**

Geburtstage

Am 22. Januar feiert Dora Burkhalter-Koch, Loveresse ihren 94. Geburtstag. Die Worte von H.J. Eckstein möchte ich Dir als Erkenntnis mitgeben:

Vor dir werde ich still, weil ich auf dich warten will.

Wie ein kleines Kind bei seiner Mutter ruhig wird, bin ich still.

Deine Liebe ist mein Leben, deine Treue ist mein Trost. Bleib bei mir, halte mich bei dir. Im hohen Alter, wo jeder Tag ein Geschenk ist, ist es tröstlich zu wissen: Gott ist treu, Gott ist Liebe!

Dora, Gott segne Dich und behüte Dich.

Am 26. Februar brennen 85 Kerzli bei Lydia Amstutz-Oberli, Tavannes. Schon sind es bald 4 Jahre, wo Du mutig und getrost den Weg ohne Ruedi gehst. Du bist uns ein Vorbild. Du lehrst uns: wir brauchen nicht am Sichtbaren, Fühlbaren stehen bleiben, obwohl das Heute auch eine Wirklichkeit ist. Die entscheidende Wirklichkeit ist die Wirklichkeit Gottes und im Glauben wissen wir um seine Gegenwart. Gott ist da, er ist mit uns auch im Alter, besonders in der momentan gesellschaftlich schwierigen Zeit. Lydia, Gott stärke und segne Dich.

Jan.-Feb. 2022 ZOOM SCHWEIZERISCHE MENNONITISCHE MISSION SERVICES MISSIONNAIRES MENNONITES SWISS MENNONITE MISSION

"Du musst nur das Rechte tun, anderen mit Güte begegnen und einsichtig gehen mit deinem Gott." Micha 6, 8

Schweiz

Heike Geist-Gallé Max Wiedmer

Wir schauen dankbar auf ein schwieriges Pandemie-Jahr zurück – wer von unseren Mitarbeitenden an Covid-19 erkrankte. hatte. bis auf Leandra, einen milden Verlauf und alle sind wieder gesund; alle anderen blieben bislang verschont.

Kipfers haben viele Weggefährten verloren und wir sind mit ihnen traurig, ob und wann sie nach Myanmar zurück können, ist noch offen. Diese Zeit mit ihren Herausforderungen ist nicht einfach, man kann schnell den Mut verloren.

Deshalb erbitten wir immer wieder Gottes Gnade und freuen uns, dass Weihnachten uns erinnert, wem wir vertrauen dürfen: Dem Gott, der Mensch wurde und uns liebt: "Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heisst Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewig-Vater, Friedefürst." (Jes 6:9) Ihm wollen wir uns anvertrauen und ihn feiern.

für die Leitung von SMM, für die SMM Mitarbeitenden und vor allem, dass Gottes Reich und Gerechtigkeit bestehen und ausgebaut werden darf auf dieser Welt.

Werden wir Jesus erkennen, wenn er wieder kommt? Wir wollen wachsam und ihm zugewandt sein.

Die Mitarbeitenden von SMM sprechen immer wieder ihren Dank aus für alle Gebete und Gottes Wirken.

Ich selbst (Heiner) durfte erleben, wie Gott mich geleitet und beschützt hat, bei der Reise in den Kongo im November, nicht zuletzt auch, weil viele von euch mich im Gebet begleitet haben.

Interessierte am SMM Gebet können sich direkt bei SMM oder bei Rosmarie und Heiner Oppliger rhopp@gmx oder 079 850 47 15 melden.

Südamerika

Marianne & Marcos de Assis-Fuhrer



Als SMM freuen wir uns auf die Gespräche mit den Gemeinden, bei denen wir gemeinsam über die Zukunft der SMM reden wollen. Sie finden in den nächsten Wochen und Monaten statt.

Danke, wenn ihr an uns im Gebet denkt. Herzlich. Heike und Max

SMM Gebetsgruppe

Rosmarie und Heiner Oppliger

Alle Gebetsinteressierte dürfen mitbeten:

Adventszeit...kein Schnee, keine Kerzen... aber Palmen und Tage mit über 30°C. Jeden Tag erleben wir die Adventszeit intensiv durch die Proben für die Weihnachtskomödie, die wir in der ersten Dezemberwoche mit den 125 Kindern und Teenagern der Krippe aufführen werden.

Die Situation mit Covid ist wesentlich ruhiger, aber der Chor wird mit den Masken singen! Unserer Familie geht es gut, und wir sind sehr dankbar, dass wir von Covid verschont geblieben sind! Unsere JugendliSMM Zoom

Jan.-Feb. 2022

chen beenden ihr Schuljahr und die ganze Familie freut sich auf einen Monat Sommerferien!

Leonizia & Markus Jutzi

Brasilien

Wir sind dankbar, dass wir im zweiten Semester eine interessierte Gruppe iunger Leute am theologischen Kurs hatten. Es war eine intensive Zeit. die uns einiges an Kraft gekostet hat.

Im November hatten wir einen gelungenen Jugendkongress. Möge Jesus nun im Alltag dieser Jungen, «Das Licht der Welt» sein. Einige Siedlungen hätten gerne regelmässigen Besuch mit Bibelunterricht. Leider fehlt uns dafür die Kapazität. Es gibt einige «reife Felder», betet für mehr Arbeiter.

Wir brauchen immer wieder Weisheit, um die Gemeindeleitung motivierend zu fördern, und unsere Prioritäten richtig zu setzen.

Margrit & Freddy Barrón-Kipfer



Ende November durften wir einen dreitägigen Vorbereitungskurs für die Kinderwochen durchführen (Bild oben). Nun beten wir. dass wir in der Ferienzeit im Dezember und Januar trotz Corona in den verschiedenen Gemeinden und Familien die Kinderwochen durchführen dürfen, und so viele Kinder und ihre Familien mit der frohen Botschaft erreichen können.



Wir haben mehr als 15 Kinderwochen geplant, unter anderem eine in einem kleinen Dorf ca. 2 Stunden von hier, wo wir seit September einmal im Monat einen Gottesdienst durchführen und eine neue Gemeinde aufbauen möchten (zweites Bild)

Leandra Kubecska

Brasilien



Ich bin Gott sehr dankbar für ein weiteres Jahr hier in São Paulo. Insgesamt sind es schon drei Jahre, die ich hier in Brasilien bin. Zurzeit sind wir gerade daran, das nächste Visum für mich zu beantragen. Danke für eure Gebetsunterstützung. Die Sommerferien der Schüler vom Projekt stehen an und daher auch der Endspurt unseres Semesters. Wie jedes Jahr gibt es eine Aufführung – dieses Jahr gestalten die Englisch- und Spanischklassen ein kleines Weihnachtsmusical und sind schon ganz aufgeregt

Afrika

Jessica & Eric Goldschmidt-Habyarimana Ruanda/Niederlanden

Die Zeit geht schnell vorbei. Unsere kleine Ineza ist schon 2 Monate alt und wir sind für sie so dankbar. Es ist wirklich ein Wunder, wie unser Schöpfergott einen Menschen formt!

Nach meinem Mutterschaftsurlaub werde ich anfangs Januar weiter für das französischsprechende Büro von Africa Inland Mission arbeiten. Eric beendet vor den Weihnachtsferien sein vorletztes Semester bei Tyndale Theological Seminary und so

SMM Zoom 3

Jan.-Feb. 2022

SMM Zoom

1

Jan.-Feb. 2022

Gott will, hoffen wir dieses Jahr, Weihnachten mit der Familie in Frankreich feiern zu dürfen.



Elisabeth & Salomon Hadzi

Togo

Uns geht es gut, auch wenn es sehr heiss ist

Der Kurs 'Verheiratet fürs Leben' hat mit vier Paaren begonnen, die Lehren bringen neue Offenbarungen und viel Hoffnung.



Auf der Farm werden gerade die Yamswurzeln geerntet.

Wir hatten gehofft, mit dem Bau des Familienzentrums beginnen zu können, nachdem wir vor Gericht Recht bekommen hatten, doch der Anwalt teilte uns mit, dass die unterlegene Partei Berufung eingelegt hat. Es steht viel unter einem spirituellen Spiel. Beten wir für die Paare und für Gottes wunderbares Eingreifen in diesem Fall. Für Gott ist nichts unmöglich.

Rebekka & Gilbert Krähenbühl

Schweiz/Tanzania

Wir waren seit dem 28. Oktober in Tansania. Zunächst reisten wir nach Shirati. Dort haben wir unsere Zukunftspläne geschmiedet: Wir haben viele Gespräche über unsere zukünftigen Arbeitsorte im Krankenhaus und in der Kirche geführt und unsere zukünftige Wohnsituation organisiert.

In Mbeya hielten wir einen Kurs über pränatalen Ultraschall sowie einen Kurs über Notfall-Ultraschall im Krankenhaus.

In der letzten Woche waren wir in Dar es Salaam. Wir beendeten die Dokumentation des Kurses. Daneben gingen wir einkaufen, trafen Leute, unter anderem den Bischof der Mennoniten-Kirche in Tansania, Nelson Kisare.



Nun sind wir zurück in der Schweiz und warten noch auf die Unterstützung von Spendern für unseren Einsatz. Bitte wendet euch an die SMM oder an uns.Unsere Abreise ist für den 15. Februar und die Anstellung bei den SMM für den 01.01.2022 geplant. Es gibt noch viel vorzubereiten! Gebetsanliegen:

Gilberts Arbeitserlaubnis ist bewilligt, Danke! Abschliessen der Arbeit in der Schweiz (Gilbert). Haus in Muttenz räumen und in eine kleine Wohnung ziehen.

Annelise & Magdy Saber

Schweiz/Ägypten

Nach 35 Jahren Dienst im Nahen Osten ist für Annelise die Zeit gekommen, in den Ruhestand zu gehen, doch das bedeutet nicht das Ende unserer Aktivitäten in Ägypten. Es handelt sich vielmehr um eine administrative Änderung, die ab dem 1. Januar 2022 wirksam wird.

Für diejenigen, die unsere Arbeit weiterhin unterstützen möchten, können ihre Spenden über unsere Vereinigung einzahlen: AFA (Aider-Former-Améliorer). AFA, En Baudette 19, CH-1374 Corcelles sur Chavornay. CCP: 14-313735-4

DANKE von ganzem Herzen für eure Treue zu uns und für euer Interesse an unserem Dienst.

Empfangt unsere tiefste Dankbarkeit und möge der Herr euch in dieser Adventszeit reichlich segnen.

aus Asien

Renate & Ueli Kohler

Thailand

Die Weihnachtszeit steht in Thailand immer im Zeichen der Evangelisation. Viele Gemeinden sind am Überlegen, wie sie Gottes Botschaft zu den Menschen bringen können, die noch nichts von Jesus wissen. In der Pandemiezeit gehen die Meinungen jedoch auseinander, wieviel Kontakt gut ist. Betet für Einheit in den Gemeinden bei der Planung, Änderung (wenn nötig) und Durchführung der verschiedenen Anlässe (sei das im grösseren oder auch im ganz kleinen Stil von persönlichen Besuchen bei Nachbarn, Verwandten usw.) Betet, dass Gott die Herzen derer vorbereitet, zu denen seine Botschaft gelangt und dass sie anfangen, ihr Vertrauen auf Gott zu setzen.

Ann & Beat Kipfer
Naomi & Alina

Myanmar/Singapur

Da es die Situation noch nicht erlaubt, nach Myanmar zurückzukehren, bleiben wir weiterhin in Singapur. Wir unterstützen und leiten unsere Teams und Arbeit so gut wie möglich von hier aus. Alina besucht weiterhin den Onlineunterricht mit ihrer Schule in Yangon, während Naomi schon bald ihre Jüngerschaftsschule in Lausanne abschliesst. Wir schätzen eure Gebete auch gerade für Myanmar, wo sehr viele Menschen enorm leiden. In der Dunkelheit gibt es aber auch Hoffnung. Die Menschen sind hungrig nach ewigen Frieden.

Dorothea und Beat Loosli-Amstutz

Schweiz/Ecuador

Patrick Ramseier schreibt: "Ich half für 3 Monate mit, das Gewächshaus auszubauen, Bäume zu pflanzen und wir besuchten die Familiengärten, die Gemüsesetzlinge erhalten hatten.



Dann lernte ich die Volkshochschule kennen, ein Bildungsprojekt zugeschnitten auf die ländliche Bevölkerung, die sich eine solche sonst nicht leisten könnte. Mein persönliches Highlight war der Englischunterricht für Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Die Begeisterung und Freude am Lernen war gross und es war für alle eine tolle Zeit!"





KURZZEITER/-INNEN

Momentan prüfen wir mit einer interessierten Person aus der Gemeinde Moron, ob für sie anfangs 2022 ein dreimonatiger Einsatz in Bolivien möglich sein wird.

SMM, Postfach 1105, CH - 4123 Allschwil 1 T +41 (0)61 481 36 00 PC: 89-641605-0 IBAN: CH05 0900 0000 8964 1605 0 info@smm-smm.ch www.smm-smm.ch

KONTAKT/CONTACT

Präsident: Frank Loosli, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 90 44 - f.loosli@bluewin.ch

Sekretärin: Marilyne Loosli, Rue de l'Alouette 6, 2710 Tavannes - 079 629 70 39 - marilyne.loosli@gmail.com

Kassier: Adrian Loosli, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 03 10 - adrian.loosli@bluewin.ch

Älteste:

Allemand Pierre, Rue Principale 11, 2715 Châtelat - 032 484 96 32

Allemand Walter, 2717 Fornet-Dessous - 032 484 90 87 - allemand.walter@gmail.com

Daniel Geiser-Widmer, la Tanne 28, 2720 Tramelan 078 624 67 22 - 032 525 86 35 - dmgeiser@icloud.com

Prediaer

Gerber, Joël, sur le Pont d'Amour 1, 2732 Reconvilier - 032 481 27 48 - jagerber@bluewin.ch

Sonntagschule Moron:

Geneviève Allemand, Ring 13, 2502 Biel/Bienne - 032 341 55 21 - genevieve.allemand@gmail.com

Ecole du dimanche Moutier:

Mélanie Burkhalter, Le Creux 39, 2743 Eschert - 079 505 80 75 - melanie.burkhalter2013@gmail.com

Jungschar M & MT: Silvan Loosli - silvan.loosli@bluewin.ch / Benjamin Amstutz - benji.amstutz@gmail.com

JG Moron: Jeremie Loosli - jeremie.loosli@bluewin.ch / Anna-Lea Wolf - anna-lea.wolf@outlook.com /

Carlen Amstutz - carlen.amstutz@gmail.com

GJ Moutier: Sandra Burkhalter, Les Courtils 204, 2746 Crémines - 078 662 12 26 - burkhaltersandra95@gmail.com

Träff ab 60: Amstutz Verena, Vieux Prés 25, 2717 Rebévelier - 032 484 90 24

Besuchsdienst/Groupe de visites: Daniel Geiser, la Tanne 28, 2720 Tramelan - 078 624 67 22 - dmgeiser@icloud.com

AGM: Burkhalter Daniel, Mont-Dedos, 2748 Les Ecorcheresses - 032 484 94 02

Chor Moron: Gerber Sohler Christa, Sandbühl 16, 3122 Kehrsatz - 031 961 20 00 - mail@cgerber.ch

Chœur Moutier/Groupe de chant: Schmied Erika, rue du Beausite 35, 2740 Moutier - 032 493 20 58

Vermietung Gemeindesaal Moron: Loosli Marina, Moron, 2712 Le Fuet - 032 484 03 10

Technik: Bruno Gerber 032 487 47 85 / Thomas Loosli 032 481 15 18

Arbeitsgruppe Moutier: Pierre Burkhalter, la Tour 14, 2735 Bévilard - 032 484 02 63 - pierrebu@bluewin.ch

Adressänderungen: Wilfred Loosli, Chaindon 44, 2732 Reconvilier – 032 481 49 47 – wilfred.loosli@bluewin.ch

Familiennachrichten: Amstutz Bea, Fromagerie, 2717 Fornet-Dessous - 032 484 92 87

Gemeindebrief: Allemand Rémy, Ring 13, 2502 Biel/Bienne - 032 341 55 21 - rem.allemand@gmail.com

Redaktionschluss: 19.02.2022

Internet: https://mennopetitval.com/

Postfinance:

Konto: 25-13070-8

IBAN: CH13 0900 0000 2501 3070 8

Evangelische Mennoniten Gemeinde Kleintal

Moron, 2712 Le Fuet

Compte Moutier: BEKB | BCBE

IBAN: CH 41 0079 0042 3654 1016 8 Église Évangélique Mennonite Petit-Val

Moron, 2712 Le Fuet